

12. AUGUST 2016, 11:27 UHR

Veröffentlichung einer Insiderinformation gemäß Artikel 17 MAR

Greiffenberger AG: Geplanter Verkauf der Tochtergesellschaft ABM Greiffenberger Antriebstechnik GmbH als Grundlage für die Sicherstellung der Konzernfinanzierung

Marktedwitz und Augsburg, 12. August 2016 – Die Greiffenberger AG beabsichtigt, ihre größte Tochtergesellschaft, die ABM Greiffenberger Antriebstechnik GmbH, an die senata-Gruppe aus Freising zu veräußern und legt damit die Grundlage für die Zukunftsfähigkeit aller Gruppengesellschaften. Die senata-Gruppe ist ein inhabergeführtes mittelständisches Familienunternehmen mit ca. 300 Mio. € Jahresumsatz und ca. 1.500 Mitarbeitern mit Sitz in Freising.

Der Aufsichtsrat der Greiffenberger AG hat heute grundsätzlich dem Verkauf der ABM Greiffenberger Antriebstechnik GmbH zugestimmt. Die Gegenleistung der senata-Gruppe besteht im Wesentlichen in der Entlastung von Verbindlichkeiten und Restrukturierungskosten. Gleichwohl bleibt in der Greiffenberger AG in Relation zur zukünftigen Größe der Gruppe noch eine hohe Verschuldung zurück. Der Vorstand der Greiffenberger AG wird jetzt mit dem Käufer und den Finanzierungspartnern der Greiffenberger-Gruppe die notwendigen Verträge, insbesondere den Kaufvertrag über die Anteile an der ABM Greiffenberger Antriebstechnik GmbH, sowie die Finanzierungsvereinbarungen für die verbleibende Gruppe endverhandeln. Ein Abschluss des Kaufvertrags wird bis Anfang September und dessen Vollzug bis Ende September 2016 angestrebt. Mit Vollzug des Kaufvertrags können die für die laufende Sanierung der Greiffenberger-Gruppe benötigte zusätzliche Liquidität aufgebracht und die mittelfristige Finanzierung der Greiffenberger-Gruppe abgesichert werden. Gleichzeitig wird jedoch der Teilkonzern ABM, der bislang über 60 % zum Konzernumsatz beigetragen hat, vollständig aus der Greiffenberger-Gruppe ausscheiden und in die senata-Gruppe integriert werden. Das bedeutet, dass die Greiffenberger-Gruppe an der erwarteten nachhaltigen operativen Verbesserung im Teilkonzern ABM nach vollständiger Umsetzung der notwendigen Restrukturierungsmaßnahmen nicht teilhaben wird. Die Greiffenberger-Gruppe wird nur noch aus den Unternehmensbereichen Metallbandsägeblätter & Präzisionsbandstahl (Eberle) sowie Kanalsanierungstechnologie (BKP) bestehen. Die Greiffenberger AG beabsichtigt zudem auch die künftige Veräußerung des Teilkonzerns BKP.

Kontakt für Rückfragen:

Greiffenberger AG

Marco Freiherr von Maltzan

Vorstand der Greiffenberger AG

Thorsten Braun

Vorstandsassistent

Eberlestraße 28

86157 Augsburg

Tel.: 0821/5212-261

Fax: 0821/5212-275

marco.v.maltzan@greiffenberger.de

ir@greiffenberger.de